

# 1 Die Suche im Volltext

## 1.1 Unterschiedliche Suchmöglichkeiten für die Textsuche

Das sicherlich am häufigsten genutzte Suchfeld ist das Suchfeld *Text*. Hier erfolgt die Suche nach Wörtern in den Originaltexten der Patentämter. Abhängig von den Ämtern kann dabei im Titel, in der Zusammenfassung, den Ansprüchen und der Beschreibung recherchiert werden.

Die Textsuche steht in der einfachen und in der erweiterten Recherche / Suche zur Verfügung.

In der einfachen Suche erfolgt die Suche immer „quer über das SIP-Patent“. „Quer über das SIP-Patent“ bedeutet, dass die Suche über die Texte aller Publikationsstufen eines Amtes basierend auf einer Anmeldung erfolgt. Diese Suche ist darauf angelegt, möglichst viele Treffer zu finden und entspricht weitgehend den Volltextsuchen auf den kostenfreien Webportalen wie Depatisnet, Espacenet oder Patentscope.

Die Suchmöglichkeiten der Textsuche in der erweiterten Suche unterscheiden sich in den verschiedenen Invention-Navigator-Versionen.

Suchmöglichkeiten über die verschiedenen Invention-Navigator-Portable-Versionen:

Invention-Navigator-Version	Detailliert	Quer über das SIP-Patent	Quer über die Familie
Standard/F&E		x	
Professional	x	x	
Premium	x	x	x

Die Unterschiede der Suchen und den daraus resultierenden Ergebnislisten werden nachfolgend genau erklärt.

In der Textsuche wählen Sie aus, ob Sie „detailliert“, „quer über das SIP-Patent“ oder „quer über die Familie“ recherchieren möchten. Klicken Sie dazu auf den entsprechenden Radiobutton.

Die Eingabe des Suchstrings ist bei allen Suchen identisch und wird in diesem Handbuch ausführlich auf den nächsten Seiten erläutert.

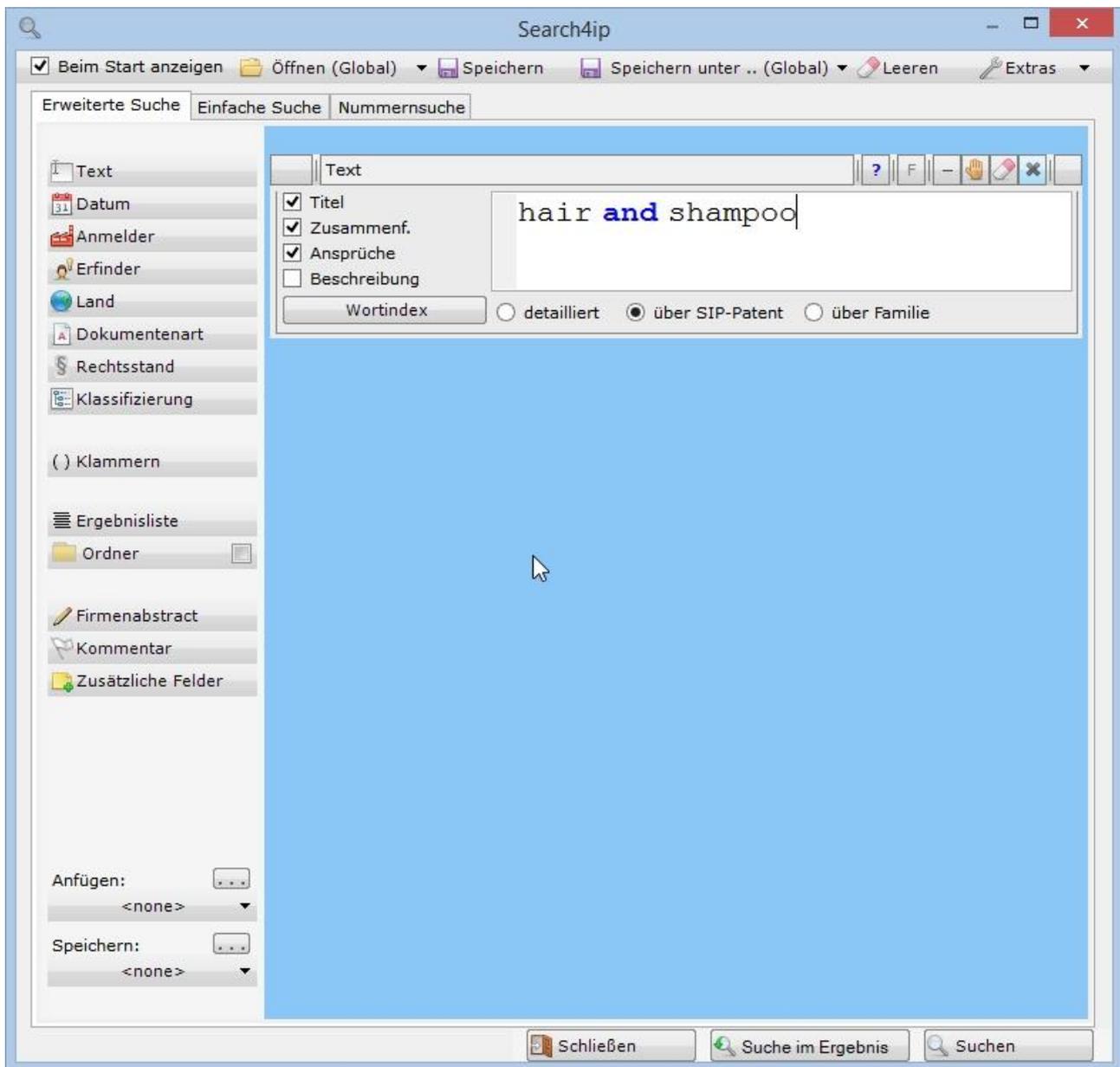


Abbildung 1: Erweiterte Suche im Invention Navigator Premium

Werden im Textfeld beliebige Begriffe ohne Operator wie OR, AND, NOT eingegeben, dann sind die Begriffe automatisch mit AND verknüpft.

Eine AND-Verknüpfung im Textfeld hat immer Vorrang vor einer OR-Verknüpfung.

Bsp. Eingabe: *hair shampoo* wird gesucht *als hair AND shampoo*.

Standardmäßig ist die Suche im Titel, in der Zusammenfassung (Abstract) und in den Ansprüchen ausgewählt. Über die Checkboxes selektieren Sie, in welchen Bereichen (Titel,

Zusammenfassung, Ansprüche, Beschreibungen) der Patentschrift Sie recherchieren möchten. Die Suchbereiche (Titel, Zusammenfassung, Ansprüche, Beschreibungen) sind durch „Oder“ verknüpft.

### 1.1.1 Auswahl: detailliert

Wählen Sie „detailliert“ aus, so nutzen Sie die Suche, die Sie bereits in den Vorgängerversionen der Invention-Navigator-Lösungen genutzt haben.

**Bei der Auswahl Titel, Zusammenfassung müssen alle Begriffe entweder in der Zusammenfassung oder alle im Titel vorkommen.**

*(hair AND shampoo) in der Zusammenfassung oder (hair AND shampoo) im Titel.*

Diese Suche würde keine Treffer finden, wenn der Begriff *hair* nur im Titel und der Begriff *shampoo* nur in der Zusammenfassung vorkommen würde.

### 1.1.2 Auswahl: „über das SIP-Patent“

**Bei der Auswahl Titel und Zusammenfassung darf ein Begriff im Titel oder Zusammenfassung der Anmeldung, der weitere Begriff im Titel oder Zusammenfassung der Erteilung gefunden werden.**

*(hair AND shampoo) in der Zusammenfassung oder im Titel*

Diese Suche findet auch Treffer, wenn der Begriff *hair* im Titel und der Begriff *shampoo* in der Zusammenfassung eines Dokuments vorkommen würde.

Es darf auch ein Begriff im Titel der Anmeldung und der weitere Begriff in der Zusammenfassung der Erteilung vorkommen. Das heißt, die Suche erfolgt übergreifend in den Texten aller Publikationsstufen des Amtes.

Mit dieser Suche erhalten Sie wesentlich mehr Treffer als bei der detaillierten Suche. Die Volltextsuchen in den meisten öffentlichen Portalen führen die Suche quer über den Volltext eines Dokuments durch.

Vorteil dieser Suche: z.B. bei EP-Patenten die unterschiedliche Sprachen beinhalten, können häufig zusätzliche Treffer gefunden werden, wenn mit mehrsprachigen Synonymen recherchiert wird. Der Nachteil besteht darin, dass die zu sichtenden Trefferzahlen höher sind.

### 1.1.3 Auswahl: „über die Familie“ (nur Premium Version)

**Bei der Auswahl Titel, Zusammenfassung darf ein Begriff im Titel oder Zusammenfassung eines beliebigen Familienmitglieds vorkommen und der andere Begriff im Titel oder Zusammenfassung eines weiteren Familienmitglieds.**

(*hair* AND *shampoo*) in der Zusammenfassung oder im Titel

Diese Suche würde Treffer finden, wenn der Begriff *hair* im US-Patent in der Zusammenfassung und im EP-Patent im englischen Titel vorkommen würde.

Die Patentfamilie ist hier die erweiterte (INPADOC) Patentfamilie.

Diese Suche ist dann interessant, wenn die vorherigen Suchen keine brauchbaren Treffer gebracht haben, weil die Verfügbarkeit der Texte in unterschiedlichen Sprachen und unterschiedlicher Qualität vorliegt.

Diese Suche bringt Ihnen zusätzliche Treffer in der Recherche, wenn Sie mit mehrsprachigen Synonymen suchen.

Welche Suche Sie nutzen, hängt ganz von Ihrer Fragestellung ab. Die detaillierte Suche liefert Ihnen sehr genaue Treffer. Die Suche über das SIP-Patent liefert mehr Treffer. Die Suche über die Familie ermöglicht Ihnen Vergleiche mit anderen Anbietern, die nur die familienbasierten Suchen anbieten und kann Ihnen in Ausnahmefällen zusätzliche relevante Treffer liefern. Beachten Sie bei Vergleichen familienbasierter Suchen die unterschiedlichen Definitionen der Patentfamilie.

## 1.2 Anzeige der Ergebnisse in der Titelliste abhängig von den Suchen

### 1.2.1 Anzahl der gefundenen Treffer in der Titelliste

Ab Version 2.2.14 werden in der Titelliste verschiedene Trefferanzahlen angezeigt. Neu wurden hier die Anzeigen „SIP-Patent“, „Familie“ und „Dokument“ eingeführt. Diese werden in der unteren Zeile der Ergebnisliste angezeigt.

Die Anzahl der „Dokumente“ gibt an, wie viele Patentpublikationen gefunden wurden. Dabei wird jede Publikationsstufe eines Amtes gezählt. Das bedeutet, dass z. B. eine Anmeldung EP-A1, mit einem Prüfbericht EP-A3 und einer erteilten Schrift EP-B2 zu drei Treffern führt.

Die Anzahl der „SIP-Patente“ gibt an wie viele SIP-Patente<sup>1</sup> gefunden wurden. Es wird nur ein Treffer pro Amt angezeigt. Wurde wie im vorherigen Beispiel eine EP-A2, EP-A3 und eine EP-B1 publiziert, und alle 3 Publikationsstufen wurden über eine Suche gefunden, dann werden nicht

---

1

Als SIP-Patent wird die Zusammenfassung aller Publikationen eines Amtes basierend auf eine Anmeldung bezeichnet. Bsp. EP A1, EP A3, EP B1 ergeben ein SIP-Patent

alle drei Dokumente gezählt, sondern nur das SIP-Patent. In der Trefferliste ist ein Treffer enthalten.

Diese Anzahl der SIP-Patente entspricht der bekannten Anzahl der Treffer in den Invention-Navigator-Vorgängerversionen.

Die Anzahl der Familien gibt an, in wie vielen Familien die gefundenen Treffer enthalten sind. Diese Information bezieht sich auf die gesamte Trefferliste.

Wurde z. B. bei der Suche ein Treffer in der DE-Anmeldung, in der DE-Erteilung und in der EP-Erteilung einer Familie gefunden, so wird das Ergebnis als ein Treffer bei der Anzahl der Familien angezeigt.

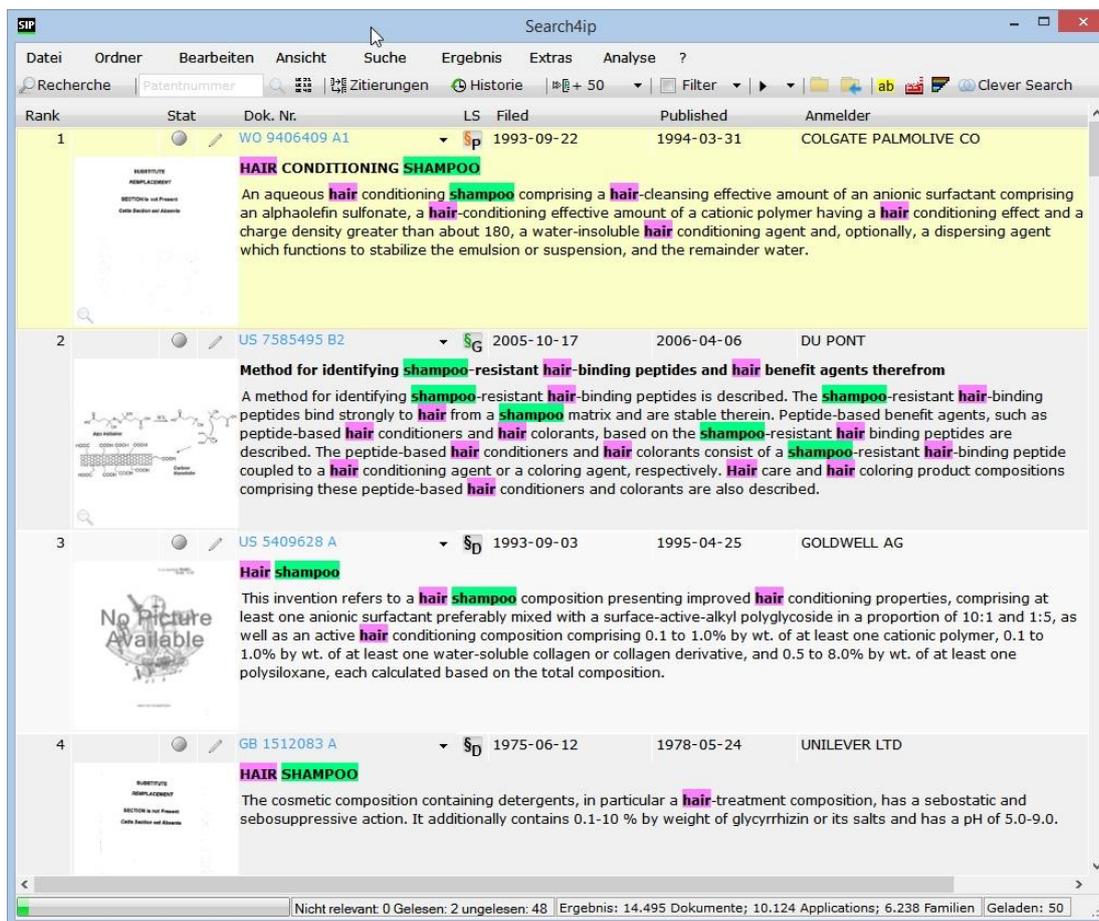


Abbildung 2: Ergebnisliste

## 1.2.2 Das SIP-Ranking

Unabhängig davon ob die Recherche „detailliert“, quer „über das SIP-Patent“ oder „quer über die Familie“ erfolgt, kommt das SIP-Ranking zum Einsatz und die relevantesten Treffer mit einem hohen Ranking werden zu Beginn der Titelliste angezeigt.

Beim SIP-Ranking wird ein Treffer entsprechend der Häufigkeit der Suchbegriffe in bestimmten Bereichen eines Patents gewichtet und dementsprechend gerankt.

Kommen beispielsweise beide Suchbegriffe im Titel vor, so wird dieses Patent höher gerankt, als ein Patent, bei dem ein Suchbegriff im Titel und der andere in der Beschreibung vorkommt. Kommen Suchbegriffe in der Beschreibung eines Patentes öfter vor und in einem anderen Patent in den Claims, so wird das Patent bei denen die Suchbegriffe in den Claims vorkommen höher gerankt.

Durchsucht werden alle Veröffentlichungen und Veröffentlichungsstufen einer Patentfamilie. Angezeigt wird die aktuellste Publikationsstufe des SIP-Patents, die zu einem Treffer geführt hat. Wurde zum Beispiel der Treffer über die Zusammenfassung einer EP-Anmeldung gefunden, wird die EP-Erteilung angezeigt, auch wenn diese keine Zusammenfassung besitzt, da die Erteilung die höchste auf einer Anmeldung basierenden Veröffentlichungsstufe ist.

## 1.2.3 Repräsentant in der familienbasierten Ansicht der Titelliste

Wurde in der Titelliste „ein Patent pro Familie“ ausgewählt, so wird die angezeigte (nicht die gesamte) Ergebnisliste gefiltert und nur noch ein Familienmitglied angezeigt. Welches Familienmitglied angezeigt wird, hängt von Ihren Einstellungen unter Extras/ Repräsentant bestimmen ab.

Bitte beachten Sie, dass nur die angezeigte Liste gefiltert wird. Es werden nicht alle Treffer gefiltert. Wurde eine Suche z. B. nach englischen Stichworten durchgeführt, dann werden deutsche Patente (diese haben nur in Ausnahmefällen eine englische Zusammenfassung) nicht gefunden und können im Ergebnis nicht angezeigt werden. Haben Sie bei „Repräsentant bestimmen“ deutschen Patenten den Vorrang gegeben, können diese, auch wenn sie in der Familie vorhanden sind, nicht angezeigt werden. Selbstverständlich sehen Sie diese Familienmitglieder in der Detailansicht.

Nachfolgend werden die Möglichkeiten der Eingabe des Suchstrings dargestellt.

### 1.2.4 Trunkierung/Wildcards

Wird als Suchbegriff z. B. der Begriff Motor eingegeben, so wird nur der exakte Begriff Motor gefunden. Um die Begriffe: Motor, Motoren, Schiffsmotoren etc. zu finden, können Wildcards bzw. Trunkierungszeichen genutzt werden.

Im Invention Navigator kann, sowohl, rechts, links, mittig und in Kombination trunkiert werden.

Wildcard Symbol		Beispiel	Findet
*	0 oder beliebige Anzahl von Zeichen	motor* *motor*	Motor, Motoren, Motorrad Schiffsmotor, Schiffsmotoren
?	genau diese Anzahl an Zeichen	motor??	Motoren, nicht: Motor
%	maximale Anzahl an Zeichen	motor%% M%%ller	Motor, Motoren Müller, Mueller, Muller
Kombination	Mischung aller Wildcards	?ha*p*o%%%	Phasenfehlerprozessor, shampooing,

Der Plural eines Begriffes wird nicht automatisch gesucht.

### 1.3 Suche nach Sonderzeichen

Umlaute oder andere Länder abhängige Sonderzeichen können eingegeben und gesucht werden.

Dabei werden aus dem Suchbegriff *Bäume* die Suchbegriffe *Bäume* und *Baeume* erstellt und nach beiden gesucht.

Achtung bei Anmelder- und Erfindername!

In vielen Ländern, die keine Umlaute kennen, z.B. USA, wird der Anmelder *Müller* einfach als *Muller* in die Patentschrift geschrieben und damit auch in der Datenbank entsprechend aufgenommen. In diesem Fall muss nach *Müller* OR *Muller* gesucht werden.

## 1.4 Phrasensuche

Um zwei oder mehrere Begriffe in der genauen Reihenfolge, d. h. als Phrase zu suchen, werden die Begriffe in Anführungszeichen gestellt. Dabei wird der Bindestrich im Suchstring und im Text ignoriert bzw. durch ein Leerzeichen ersetzt.

Z.B. "omega 6 säure" findet: omega-6 Säure, Omega-6-säure, Omega-6-saeure

Die Suche nach "omega-6 säure" findet ebenfalls alle Begriffe.

Auf diese Weise kann z.B. nach ganzen Sätzen, Satzteilen oder zusammengesetzten Ausdrücken gesucht werden.

Sollen die Wörter, wie: AND, OR, NOT, die auch als Operatoren dienen, als Suchbegriff genutzt werden, müssen diese in Anführungszeichen gesetzt werden.

### Achtung !!

Immer wieder kommt es vor, dass Begriffe mit Bindestrich bei Suchen mit OR-Verknüpfungen zu falschen Suchbegriffen führen, daher dieser Hinweis:

Folgendes Beispiel wird eingegeben:

polypropylene\* OR polyolefin\* OR propylen\* OR (impact AND copolymer?) OR random OR heterophasic OR homopolymer? OR "olefin polymer" OR alpha-olefin? OR a-olefin?

Nun wird durch die Suchmaschine die Suche umgewandelt in:

polypropylene\* OR polyolefin\* OR propylen\* OR (impact AND copolymer?) OR random OR heterophasic OR homopolymer? OR "olefin polymer" OR alpha olefin? OR a olefin?

Wie im ersten Abschnitt beschrieben, ist die Eingabe ohne Operator in der Textsuche eine AND Verknüpfung.

Dadurch wird die Suche interpretiert wie die Eingabe:

polypropylene\* OR polyolefin\* OR propylen\* OR (impact AND copolymer?) OR random OR heterophasic OR homopolymer? OR "olefin polymer" OR alpha **AND** olefin? OR a **AND** olefin?

Daher wird sicherheitshalber empfohlen, Begriffe mit Bindestrich in Anführungszeichen zu setzen oder über SPAN-Operatoren zu suchen.

## 1.5 Verknüpfung von Suchbegriffen mit Booleschen Operatoren: AND, OR, NOT

Es können die Booleschen Operatoren: AND, OR, NOT verwendet werden.

Die Operatoren können in Klein- oder Großbuchstaben eingegeben werden. Oft ist die Eingabe in großen Buchstaben übersichtlicher.

### AND

Wird zwischen den Suchbegriffen in der Texteingabemaske der Operator "and" verwendet, so müssen alle auf diese Art verknüpften Begriffe im Text enthalten sein.

Abhängig von der Suche „detailliert“, „über Patent“ oder „über Familie“ müssen beide Begriffe entweder im gleichen Abschnitt des Dokuments, (Titel, Zusammenfassung, Anspruch, Beschreibung) bzw. im Text des SIP-Patents oder im Text aller Familienmitglieder vorkommen.

Beispiel:

Detaillierte Suche

Auswahl der Suchfelder: Titel, Zusammenfassung, Ansprüche, Beschreibung

*Bsp.: hair AND shampoo*

Der Begriff *hair* und der Begriff *shampoo* müssen in einem Textbereich des Dokuments z. B. im Titel vorkommen.

### OR

Wird zwischen den Suchbegriffen der Operator OR verwendet, dann muss mindestens eines der Suchworte in einem der ausgewählten Felder vorkommen.

*Bsp.: hair OR shampoo*

Bei dieser Suche hat die Auswahl der Suche (detailliert, über Patent, über Familie) keinen Einfluss.

### NOT

Wird zwischen den Suchbegriffen der Operator NOT verwendet, dann hat die Auswahl der Suche einen entscheidenden Einfluss auf das Ergebnis.

## Der NOT-Operator in der detaillierten Suche

*Bsp.: Hair AND shampoo NOT body*

gesucht im Titel, Zusammenfassung, Ansprüchen

Diese Suche findet alle Dokumente, bei denen im Titel oder in der Zusammenfassung oder in den Ansprüchen beide Begriffe *hair* AND *shampoo* enthalten sind. Dokumente, in denen entweder in der Zusammenfassung oder im Titel oder in den Ansprüchen auch der Begriff *body* enthalten ist, werden ausgeschlossen.

Nun kann es aber vorkommen, dass in einer EP-Anmeldung, deren Ansprüche und Beschreibungen in Deutsch verfasst wurden, im englischen Titel (der ja in 3 Sprachen vorliegt) der Begriff *hair* und der Begriff *shampoo* enthalten ist. In der Erteilung gibt es den Begriff *body*, da die Ansprüche von EP-Erteilungen in 3 Sprachen verfasst sind und damit ein englischer Text vorliegt.

Die Suche ergibt einen Treffer für die EP-Anmeldung. Da es jedoch in den englischsprachigen Ansprüchen nun den Begriff *body* gibt, wird das aktuellste Dokument des SIP-Patents und damit die B-Schrift angezeigt, obwohl die B-Schrift den Begriff *body* enthält.

Um bei dieser Suche auszuschließen, dass keine Treffer gefunden werden die den Begriff *body* enthalten, muss die Suche in 2 Schritten durchgeführt werden.

Ziehen Sie ein Textfeld in die Suchmaske und suchen Sie *hair* AND *shampoo*. Nun finden Sie alle Treffer, in denen beide Suchbegriffe entweder in der Zusammenfassung oder im Titel oder in den Ansprüchen enthalten sind. Öffnen Sie dann einen zweiten Textsuchblock und geben hier *body* ein. Beide Textfelder kombinieren Sie nun mit NOT. Mit dem zweiten Suchfeld finden Sie alle Patente in denen der Begriff *body* enthalten ist. Beide Ergebnislisten werden miteinander geschnitten. Damit werden von der ersten Liste (*hair* AND *shampoo*) alle Patente abgezogen, die in der zweiten Liste auch enthalten sind.

## Der NOT-Operator in der Suche über das Patent

Was passiert beim gleichen Beispiel?

Gesucht wird:

*Hair* AND *shampoo* NOT *body* über das Patent

ausgewählt: Titel, Zusammenfassung, Ansprüche

Gefunden werden alle Patente, die entweder in der Zusammenfassung, im Titel oder in den Ansprüchen den Begriff *hair* und entweder in der Zusammenfassung, im Titel oder in den Ansprüchen den Begriff *shampoo* enthalten. Gleichzeitig werden aber alle Patente ausgeschlossen, die entweder in der Zusammenfassung oder im Titel oder in den Ansprüchen den Begriff *body* enthalten.

*Damit wird das EP-B nicht gefunden, da es ja den Begriff hair und den Begriff shampoo enthält und im Anspruch den Begriff body. Da nun die Suche „quer über das SIP-Patent“ (alle*

Publikationen eines Amtes) abläuft, also beide Publikationsstufen als Einheit gesehen werden, wird dieser Treffer nicht angezeigt.

## **Der NOT-Operator in der Suche über die Familie.**

Gesucht wird:

*(hair OR Haar) AND (shampoo OR schampoo) NOT (body oder körper)* über die Familie ausgewählt: Titel, Zusammenfassung, Ansprüche

Hier werden alle Patente gefunden, die irgendwo im Titel, der Zusammenfassung, den Ansprüchen der Familienmitglieder den Begriff *hair* oder *haar* und den Begriff *shampoo* oder *schampoo* enthalten. Enthält aber eines der Familienmitglieder auch den Begriff *body* oder *körper*, werden alle Familienmitglieder ausgeschlossen und nicht angezeigt.

Beispiel:

In der deutschen Patentschrift wird der Begriff *haar* und der Begriff *shampoo* gefunden, jedoch nicht der Begriff *körper* und nicht der Begriff *body*. Das Patent entspricht also den Suchkriterien und würde angezeigt werden. Nun gibt es ein US-Familienmitglied, das den Begriff *body* enthält. Da die gesamte Patentfamilie als Einheit betrachtet wird, entspricht dies dann der Suchanfrage und die gesamte Patentfamilie wird nicht mehr angezeigt.

Diese Beispiele machen deutlich, dass die detaillierte Suche, quer über das SIP-Patent, oder quer über die Familie zu sehr verschiedenen Ergebnissen führen kann. Wichtig ist es, sich immer deutlich zu machen, welche Treffer bei einer solchen Suche zu erwarten sind.

Dies ist vor allem auch bei Vergleichsrecherchen mit anderen freien und kostenpflichtigen Anbietern wichtig.

## **1.6 Gleichzeitige Nutzung von Operatoren und Klammern**

### **Achtung!**

**Die AND- bzw. NOT-Verknüpfung wird immer vor der OR -Verknüpfung abgearbeitet.**

Bsp.

Suche: *hair AND shampoo OR body* findet alle Dokumente die beide Begriffe *hair* und *shampoo* beinhalten oder nur den Begriff *body* enthalten.

***hair AND shampoo OR body*** entspricht ***(hair AND shampoo) OR body***

**Bei Suchen im Volltext verwenden Sie bitte immer Klammern oder teilen Sie die Suchen auf verschiedene Suchfelder auf. Die Anzahl der Klammern ist nicht begrenzt. Dies erhöht die Übersichtlichkeit und die Frage der Gewichtung einzelner Operatoren ist nicht entscheidend.**

## 1.7 Abstandsoperatoren

Eine Einschränkung mit Boole'schen Operatoren führt in den meisten Fällen zu vielen nicht relevanten Treffern. Um Textsuchen zu verfeinern, können Abstandsoperatoren genutzt werden.

Abstandsoperatoren geben genau an, wie viele Begriffe zwischen Suchbegriffen in einem Text vorhanden sein können und in welcher Reihenfolge.

Im Invention Navigator kann der SPAN und der NEAR Operator verwendet werden.

### SPAN

Mit der SPAN Funktion wird nach Begriffen gesucht, die genau in der angegebenen Reihenfolge vorkommen und zwischen denen eine definierte maximale Zahl an Begriffen stehen darf.

Beispiel:

Eine Suche **span(hair shampoo composition,5)**

findet alle Dokumente, in denen alle 3 Begriffe, in genau dieser Reihenfolge vorkommen und zwischen denen maximal 5 andere Wörter stehen dürfen.

Innerhalb des SPAN Search Strings dürfen alle Wildcards/ Trunkierungszeichen benutzt werden.

**span(hair (shampoo OR lotion) composition,5)** oder **span(hair (shampoo OR lotion) AND composition,5)**

entspricht der Abfrage **span(hair shampoo composition, 5) OR span(hair lotion composition, 5)**

**span(hair shampoo composition, 0) entspricht "hair shampoo composition"**

### NEAR

Dieser Operator ist ebenfalls eine Abstandsfunktion. Der Unterschied zum SPAN-Operator besteht darin, dass die Begriffe in beliebiger Reihenfolge vorkommen dürfen.

Die Verwendung von NOT in der SPAN- oder NEAR- Funktion ist ebenfalls möglich.

**near(hair shampoo composition NOT (body OR skin),5)**

**entspricht der Abfrage**

**near(hair shampoo composition NOT body,5) AND near(hair shampoo composition NOT skin),5)**

Die Verschachtelung von NEAR, SPAN und Phrasensuche ist möglich.

Bsp. für die Verschachtelung von mehreren NEAR-Funktionen:

**near(near(hair shampoo,5) near(composition red clay 10),50)**

Findet alle Dokumente die Begriffe, in denen

1. *hair* und *shampoo* maximal 5 Wörter voneinander entfernt auftreten
2. *composition*, *red* und *clay* maximal 10 Wörter voneinander entfernt auftreten
3. die Treffer von 1. und 2 maximal 50 Wörter voneinander entfernt auftreten.

Die Abstandssuche findet immer in der detaillierten Suche statt. Es ist nicht möglich mit Abständen über das Patent bzw. über die Familie zu suchen.

### 1.8 Auf Familie erweitern

Eine weitere Funktion, die auf die Ergebnisse einen großen Einfluss hat, ist die Möglichkeit auf „Familien zu erweitern“. Diese Funktion ist im Invention Navigator (F&E, Standard) nicht enthalten.

Sie führen eine Textsuche mit englischen Stichworten „detailliert“ oder „über das Patent“ durch. Sie finden nur Patente, die einen Text in englischer Sprache besitzen und diese Begriffe enthalten. Patente, die z. B. in Deutsch oder Französisch publiziert wurden, sind nicht in der Ergebnisliste enthalten.

Nun klicken Sie oberhalb des Texteingabefeldes auf das F-Icon. Die Liste wird nun mit allen Familienmitgliedern angereichert. In der Ergebnisliste sind dann auch Patente erhalten, die keinen Text oder einen nicht englischsprachigen Text enthalten, die zu keinem Treffer in der Textsuche geführt hätten.

Die Anzahl der gefundenen Familien ändert sich nicht. Die Anzahl der gefundenen SIP-Patente erhöht sich.

Auch bei der Suche über die Familie kann die Ergebnisliste entsprechend auf Familien erweitert werden.



Abbildung 3: Suche in der Invention Navigator Premium Version mit aktivierter Familienerweiterung

## 1.9 Die Historie

In der Historie gibt es ab der Invention Navigator Portable Version 2.3.0 neben der Angabe der SIP-Patente auch die Angabe der Anzahl der Dokumente und der Familien (INPADOC Familie).

Die Historie zeigt die gefundene Anzahl an SIP-Patenten an. Zusätzlich zeigt sie die Anzahl der Dokumente und Familien an. Diese Informationen werden in der Historie gespeichert. Öffnet man nun die Historie nach einem Datenbankenupdate, so werden in der Historie die Trefferzahlen zum Zeitpunkt der Durchführung der Recherche angezeigt. Öffnet man die Ergebnisliste, so wird die gleiche Anzahl der SIP-Patente angezeigt. Die Anzahl der davon abgeleiteten Dokumente und Familien können sich nach dem Update ändern.

Wurde z. B. bei der Recherche vor dem Datenbankenupdate eine EP-Anmeldung gefunden, so wird diese als SIP-Patent gezählt und in der Ergebnisliste abgespeichert. Wird nun ein Datenbankupdate durchgeführt und dieses enthält eine EP-Erteilung zur zuvor gefundenen EP-Anmeldung, so ändert sich die die Zahl bei den SIP-Patente nicht. Da aber 2 Dokumente zum SIP-Patent gehören, steigt die Anzahl der Dokumente. Da bei Familien Korrekturen vorgenommen werden indem falsche Familien getrennt oder auch einzelne Familien zusammengeführt werden, kann sich die Zahl der Familien auch ändern. Dies kommt sicherlich nicht so häufig vor.

Zusammenfassung: In der Historie ändert sich die Anzahl der Dokumente und der Familien nicht. In der Titelliste bleibt die Anzahl der SIP-Patente gleich, die Anzahl der Dokumente und der Familien wird jedoch entsprechend neu berechnet.

Result	Name	Time	Documents	SIP-Patents	Families
R151	Search Text (across Patent): [TAC] motorblock	2014-02-12 18:15:08	4.252	2.961	2.321
R152	Search Applicant: siemens or basf	2014-02-12 18:16:00	2.126	1.600	1.400
R153	Search Applicant: siemens or basf	2014-02-13 09:02:37	2.608	1.966	1.714

To combine result lists please create a search using Boolean Operators and the result list number like: (R1 or R2) not R3

Combine Result

Abbildung 4: Historie mit der gleichen Suche vor und nach dem Datenbankenupdate

Wie Abbildung 4 zeigt, wurden vor dem Datenbankenupdate 2608 Dokumente in 1966 SIP-Patenten und 1400 Familien gefunden.

Not relevant: 0	Read: 0	Unread: 50	Result: 2.127 Documents; 1.600 SIP-Patents, 1.400 Families
-----------------	---------	------------	--

Abbildung 5: Ergebnisse in der Titelliste nach Öffnen des Ergebnisses R152

Öffnet man nun die Ergebnisliste R152 so wird das in Abbildung 5 dargestellt Ergebnis angezeigt.

Die Zahl der SIP-Patente bleibt gleich. Die Zahl der Familien auch. Die Anzahl der Dokumente steigt um einen Treffer auf 2127 Dokumente.

Dies bedeutet, dass bei dem Update der Datenbank nur 1 Dokument hinzukam, von dem bereits ein SIP-Patent der Ergebnisliste vor dem Update enthalten war.

Diese Unterschiede müssen bei Recherchen nicht beachtet werden. Das Kombinieren von Suchen und Ergebnissen erfolgt immer auf der Ebene des SIP-Patents. Die Anzahl der Patente und Familie ist nur eine weitere Information, um Vergleiche mit dokumentenbasierten oder familienbasierten Datenbanken zu ermöglichen.

Wir hoffen Ihnen mit diesem Manual die wichtigsten Fragen zu der Textsuche beantwortet zu haben. Offene Fragen beantwortet unser Serviceteam gerne.

Ihr SIP-Team

Service@s4ip.de